



Kühle Cocktails und heiße Musik – Tropische Nächte im Botanischen Garten Berlin

Berlin, Deutschland (Kulturexpresso). Der Presse wird vom Botanischen Garten und Botanisches Museum Berlin am 9.1.2018 mitgeteilt, dass ab dem 26. Januar Tropische Nächte mit Cocktails von der altbekannten Berliner Bar Reingold, Live-Musik, Workshops und Botaniktouren stattfinden.

Während der tollen tropischen Nachtveranstaltungen, die bereits abends um 18 Uhr beginnen und bis Mitternacht andauern werden, sollen sich die Gäste nicht nur am Grün beziehungsweise an „stimmungsvoll illuminierten Gewächshäusern“ erfreuen, sondern auch an fruchtige Drinks sowie lateinamerikanische Musik. Zu Kurzführungen durch die nächtliche Pflanzenwelt raten wir zudem.

Mit dabei sollen Saxophonist Martin Willy und DJ Louie Prima mit südamerikanischer Musik sein. Eine „musikalische Mischung aus Caribbean Vibes, Mambo, Salsa und vielem mehr“ werde geboten für große und kleine Gäste.

Für „ganz außergewöhnliche, atmosphärische Klänge aus Luft und Wasser sorgt allabendlich Musik von Liquid Soul mit einer Wasserstichorgel“, heißt es weiter. Auch auf die Percussionisten Juninho Quebradera (erstes Veranstaltungswochenende) und Neto Sales (drittes

Veranstaltungswochenende) wird wir auf Carlos Frevo (zweites Veranstaltungswochenende) hingewiesen. Frevo stelle brasilianische Tänze vor und bitte höchstselbst auf „die tropische Tanzfläche“.

„Für das letzte Wochenende ist ein Mix aus Percussion und Capoeira mit dem Künstler Valdir Vieria dos Santos und zwei Tänzern geplant.“

Mehr Informationen www.tropische-naechte-boga.de



Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin locken mit dem Geschmack Mexicos und leckerer Ausstellung zu Chili und Schokolade

Berlin, Deutschland (Kulturexpresso). Die Zusammenarbeit zwischen Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin (BGBM) und dem Instituto de Biología der Universidad Autónoma de México, Ciudad de México (UNAM) ist derzeit im Museum und in Gewächshäusern in Westberlin zu sehen. Die Ausstellung, die

im Mai 2017 begann und noch bis Ende Februar 2018 zu besichtigen ist, trägt den Titel „Chili & Schokolade. Der Geschmack Mexikos“.

Chili und Schokolade sind aber nicht alles, was wir aus Mexiko kennen und im eigenen Haus schätzen. Mais, Avocado, Bohnen und Tomaten sind so bekannt wie Pittahaya, Chia, Annatto oder Cilantro überwiegend unbekannt. Diese und weitere wichtige Nutzpflanzen von rund 30.000 Pflanzenarten in und aus Mexiko sowie ihre Jahrtausende alte Geschichte werden in der sehenswerten Ausstellung, die durchaus den Appetit anregt, vorgestellt.

Denn neben Sehen und Riechen ist Anfassen und Probieren erlaubt. Das Ausstellungserlebnis für alle Sinne, schließlich sind auch Vorträge zu hören, bietet zudem Studieren. Allerdings kommt zum Studieren in Workshops das Probieren, jedenfalls werden Kostproben gereicht.

Bei Lesungen mit Menü vom Restaurant eßkultur werden Speis und Trank schon mehr. Neben einem vollen Bauch können Besucher auch ein dickes Buch, genauer: ein botanisch-mexikanisches Kochbuch, mitnehmen.

Ausstellung im Museum und Gewächshäusern (BGBM)

Zweisprachig (deutsch-englisch)

Normaler Garteneintritt 6 Euro, ermäßigt 3 Euro
(Museumseintritt inkl.)

Eingang: Botanisches Museum, Königin-Luise-Str. 6-8, 14195
Berlin